

Gedenkstätte Deutscher Widerstand

im Geschäftsbereich der
Senatsverwaltung
für Kultur und Europa

GDW Stauffenbergstraße 13-14 10785 Berlin

Stauffenbergstraße 13-14
10785 Berlin
Deutschland / Germany
Telefon 030 26 99 50-00
Telefax 030 26 99 50-10
www.gdw-berlin.de

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gedenkstätte Deutscher Widerstand lädt Sie herzlich zu einer Buchvorstellung ein:

PD Dr. Ekkehard Klaus:
Das wiedererwachte Gewissen.
Konservative im Widerstand gegen den Nationalsozialismus

Donnerstag, 13. Februar 2020, 19 Uhr
Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal 2B

Der Widerstand von Konservativen gegen Hitler hatte im Geschichtsbild der Bundesrepublik lange einen „Alleinvertretungsanspruch“, ehe auch der opferreiche Widerstand von links eine gebührende Anerkennung fand. Dies lag daran, dass Konservative der Welt am 20. Juli 1944 das deutlichste Lebenszeichen des „anderen“ Deutschlands gegeben hatten.

Der vorliegende Band versammelt Aufsätze aus 35 Jahren, die Ekkehard Klaus mit Empathie, hohem Respekt und fairer Kritik über Gruppen und Einzelpersonen des konservativen Widerstandes geschrieben hat. Sie reichen von Gesamtdarstellungen des konservativen Widerstands und seiner geistigen Wurzeln über Gruppenporträts aus dem Potsdamer Infanterieregiment 9 und dem rechtsextremen „Stahlhelm“ bis zu zahlreichen Einzelporträts. Dabei treten auch weniger bekannte Widerständler wie Ewald von Kleist-Schmenzin und Ferdinand von Lüninck hervor.

Ekkehard Klaus, Jurist und habilitierter Soziologe, hat sich als Gedenkstättenreferent im Berliner Senat jahrzehntelang wissenschaftlich und publizistisch insbesondere mit dem konservativen Widerstand auseinandergesetzt. Der Band erschien Ende 2019 im Lukas Verlag, hat 327 Seiten und kostet 24,90 €.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Johannes Tuchel
Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Wegen der begrenzten Platzzahl bitten wir Sie um Anmeldung bis zum 9. Februar 2020 per E-Mail: veranstaltung@gdw-berlin.de oder Telefon: (030) 26 99 50 00.

Durch Ihre Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass die dort entstandenen Fotos für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Internetauftritte, soziale Medien, Druckprodukte) verwendet werden dürfen.